

# EU-Quoten für eigene »grüne« Technologien

**Brüssel.** Nach unterschiedlichen Medienberichten plant die EU-Kommission Quoten bei der Selbstversorgung mit grünen Technologien, um die Abhängigkeit von Drittländern wie China zu reduzieren. So berichteten die *Wirtschaftswoche* und das *Handelsblatt* am Sonnabend mit Berufung auf Pläne der Kommission vom »Netto-Null-Industrie-Gesetz«. Demnach soll die EU 40 Prozent ihres jährlichen Bedarfs an emissionsfreien Technologien ab 2030 selbst produzieren, laut *Wirtschaftswoche* sogar »mindestens 40 Prozent«. Bei der Batterie- und Windtechnologie soll der Anteil demnach sogar mindestens 85 Prozent betragen. Laut *Handelsblatt* sei die EU bei bestimmten »Netto-Null-Technologien und ihren Komponenten in hohem Maße von konzentrierten Einfuhren abhängig«, etwa bei »Photovoltaiktechnologien und ihren Komponenten« aus China. Der gesamte EU-Bedarf werde demnach durch Importe aus der Volksrepublik gedeckt. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/446208.eu-quoten-für-eigene-grüne-technologien.html>